



## **VERSTÄNDNIS**

~~DER KÜNSTLER BEMÜHT SICH UM VERSTÄNDNIS.~~

## **VERSTEHEN**

DER KÜNSTLER LIEFERT WIE DER FORSCHER NEUE ERKENNTNISSE, ER LIEFERT ABER AUCH VERKENNTNISSE UND ER LIEFERT DAS NICHTERKENNEN, DAS NICHTVERSTEHEN VON WELT.

## **HANDLUNG**

*DIE KÜNSTLERIN MUSS TROTZDEM HANDELN.*

## **TAT**

~~DER KÜNSTLER IST EIN TÄTER~~

~~DAS WERK IST EIN VORSCHLAG.~~

~~ES KANN WEHTUN.~~

~~DER KÜNSTLER MACHT EINEN VORSCHLAG AUS DER WELT HERAUS IN SIE HINEIN.~~

## **SCHÖNER FEHLER**

DER KÜNSTLER BEGEHT SCHÖNE FEHLER IN MATERIAL. MANCHMAL GEFALLEN DIE SCHÖNEN FEHLER DEN ANDEREN UND SIE WOLLEN SIE ANFASSEN ODER BEI SICH AUFHÄNGEN.

## **AUFRUF 1**

NIEDER MIT DEM INHALTSLOSEN!!!

## *DIE GUTE ARBEIT*

DER VIRTUOSITÄT MUSS NICHT ABGESCHWOREN WERDEN. ABER SIE REICHT AUCH NICHT AUS, SIE MACHT DIE ARBEIT NICHT AUS. DIE ARBEIT MUSS DURCH SIE HINDURCH ZU SICH DRINGEN.

## **STOOOOOOOOPPPPPPPPP!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!**

mit dieser SSSSScheisssss SELBSTVERLIEBTHEIT IM WORT, STOOOOPPPPP!!!!

Dieses Abdriften und ungenau werden,,,,,, SSSTSTOOOPppp, dieses schshsch, ssch.....

## **WERK**

DAS WERK IST NICHT DIE KUNST. KUNST IST DAS GEISTIGE UND EMPFINDLICHE POTENZIAL, AUF WELCHES DAS WERK DEUTET, *WELCHES SICH ERAHNEN UND VIELLEICHT ERKENNEN LÄSST.*

## ~~**DAS BILD (ISABELL GRAW)**~~

~~DAS BILD MACHT, WAS ES WILL. DIE SELBSTTÄTIGKEIT DES BILDES GEHÖRT ZU DEN KERNMYTHEN DER MALEREI.~~

## **ÜBERZEUGUNG**

*KUNST BRAUCHT EINEN WACHEN VERSTAND, EINEN SCHARFEN BLICK UND DEN MOMENT, DURCH DEN MAN NUR BLIND UND WORTLOS SCHLITTERN KANN BIS ZU JENEM PUNKT, DER ETWAS IN SEINER MITTE TRIFFT.*

## **SINN**

*KUNST IST DIE ANGESTRENGTE SUCHE NACH UND DIE LEICHTFERTIGE ERFINDUNG VON BEDEUTUNG.*

## **JETZT**

*KUNST IST EIN ORT, AN DEM DIE ZEIT VERGESSEN, VERZOGEN, VERDREHT, ANGEHALTEN UND AUSGEHEBELT WERDEN KANN.*

*KUNST ÜBERWINDET, WENN AUCH NUR TEMPORÄR, DIE EIGENE ZEITLICHKEIT.*

BILDSAMKEIT  
ICH GLAUBE AN DAS BILD

*HORT*

DER BILDHORT IST DIE GESAMTHEIT ALLER BILDER.  
DER BILDHORT IST DIE VORRATSKAMMER DER ZUSTÄNDE, DAS RESERVOIR DER UNMÖGLICH-  
KEITEN. ER IST EIN ARCHIV VON MISSVERSTÄNDNISSSEN UND KONZEPTEN, EIN KELLER VOLL  
HOFFNUNG. DER BILDHORT IST DER PROTESTZUG DER ILLUSIONEN, EINE ZONE DER ROMANTIK,  
EIN SETZKASTEN FÜR DIE TRÄUME. EINE TRUHE VOLL *WARMER, WOHLIGER* TÄUSCHUNG. DER  
BILDHORT IST DIE SAMMLUNG ALLER VERSUCHE VON WELTERZEUGUNG UND WELTFLUCHT.

BEHAUPTUNG

KUNST IST EINE BEHAUPTUNG.  
*DIE KÜNSTLERIN KANN DIE ERSTE SEIN, DIE IHRE EIGENE BEHAUPTUNG WIDERLEGT.*

*REFUGIUM*

*KUNST IST EIN ORT, WO MAN SICH UND DIE WELT VERGISST, UM IM BESTEN FALL ETWAS  
VON WELT UND SICH ZU FINDEN.*

*WARME WORTE*

*KUNST IST REIBUNG.*

*AUFRUF 2*

*PATHOS, PATHOS, RATLOS, RATLOS!*

RELIGIONEN

DIE KUNST IST EIN GLAUBENSSYSTEM.

*AUFRUF 3*

NIEDER MIT DEM INNEREN FRIEDEN!

WOLLEN

ICH WILL!  
ICH WILL!  
ICH WILL!

GELEGENHEIT

DIE KUNST FINDET MANCHMAL STATT. ES BRAUCHT DAZU GEWISSE BEDINGUNGEN.  
DIE KUNST IST AN EINEN KONTEXT GEBUNDEN, DAMIT SIE ALS SOLCHE ERKANNT WERDEN  
KANN. AUTONOMIE? LEIDER NEIN.

REFERENZEN

DIE KUNST IST ALT. *DIE KÜNSTLER\*INNEN BEFINDEN SICH IN EINEM KONTEXT UND SIND MIT  
DER GESCHICHTE VERWOBEN. DIE KÜNSTLER\*INNEN MÜSSEN SICH DIESER GESCHICHTE  
BEWUSST SEIN, OHNE SIE ALS VORWAND ZU NEHMEN.*

KUNST UND LÄCHERLICHKEIT

GEHT GUT ZUSAMMEN.

*DAS GELUNGENE WERK*

*IST IMMER SCHLAUER ALS SEIN SCHÖPFER UND SEINE SCHÖPFERIN*

*GESETZE*

~~*KUNST MUSS PRÄZISE SEIN.*~~  
~~*KUNST MUSS PRÄZISE SEIN.*~~  
~~*KUNST MUSS PRÄZISE SEIN.*~~

